



RV-Drucksache Nr. IX-12/10

Planungsausschuss

31.01.2017

öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Stellungnahmen des Regionalverbands zu Bauleitplanungen und Fachplanungen

Zeitraum: 27.10.2016 bis 20.12.2016

Beschlussvorschlag:

Der Planungsausschuss nimmt die aufgelisteten Stellungnahmen zu Bauleitplanungen und Fachplanungen zur Kenntnis.

Sachdarstellung/Begründung:

Die beigefügte **Anlage 1** enthält die vom Regionalverband Neckar-Alb in der Zeit vom 27.10.2016 bis 20.12.2016 abgegebenen Stellungnahmen zu Bauleitplanungen und Fachplanungen.

Die beigefügte **Anlage 2** beinhaltet eine Liste, in der die Stellungnahmen des Regionalverbands Neckar-Alb aufgeführt sind, in denen Bedenken vorgebracht wurden. Aus der Liste wird der aktuelle Stand des Verfahrens ersichtlich.

Dr. Dirk Seidemann
Verbandsdirektor

Petra Hublow
Sachgebiet Siedlung und Raumbewachung

Stellungnahmen des Regionalverbands

Zeitraum: 27.10.2016 bis 20.12.2016

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART UND STAND DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschrei- bens	Datum	Inhalt
311	311.41-RSB- Freistellung	Eisenbahn- Bundesamt	Antrag der DB NETZ AG auf Freistellung von Bahnbetriebs- zwecken in Albstadt-Ebingen, Flurstücke 1200/9 und 1200/15	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 24.10.2016	27.10.16	Der Freistellung von Bahnbetriebszwecken wird zugestimmt, um den Bau eines Hotels zu ermöglichen. Für die Ausfädelung der Talgangbahn in Albstadt-Ebingen ist eine neue Variante vorgesehen, mit der die Kreuzungen und Konfliktpunkte mit dem Individualverkehr minimiert werden können.
312	306.35-R.Tr0002	Landratsamt Reutlin- gen	Überarbeitung der VO zum Schutz von Naturdenkmalen im Landkreis Reutlingen vom 19.12.1979 für das Stadtgebiet Trochtelfingen. Teil 2: Ein- zelschöpfungen	Anhörung nach § 24 Naturschutzgesetz 24.10.2016	09.11.16	Keine Bedenken und Anregungen
313	45.10-R-Li-10	Gemeinde Lichten- stein	10. Änderung des Flächennut- zungsplans der Gemeinde Lich- tenstein - Ausweisung einer Son- derbaufläche „Riedwiesen II“, Gemarkung Unterhausen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 09.11.2016	10.11.16	Bedenken wegen Lage in Vorranggebiet für den vorbeugenden Hochwasserschutz.
314	45.11-T.Ki.0020	Gemeinde Kirchentel- linsfurt	Bebauungsplanänderung „Schlossberg/Dorfstraße“	Beteiligung gemäß § 13a Abs. 1 BauGB 04.10.2016	10.11.16 Hu	Keine Bedenken und Anregungen
315	45.11-T.Of.0018c	Gemeinde Ofterdin- gen	Bebauungsplan „Im Grund“, Ofterdingen	Erneute Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 20.10.2016	16.11.16 Hu	Anregungen zu verdichteter Bauweise wurden nicht berücksichtigt. Noch einmal angeregt, zumindest in Teilbereichen eine höhere Bau- dichte festzusetzen. Bei einem Gespräch mit Gemeindevertretern und dem RVNA wurde zwischenzeitlich erörtert, die Beschränkung auf maximal 2 Wohnein- heiten pro Bauplatz zu streichen und in einem Teilbereich mehrere kleine- re Baugrundstücke auf denen Reihenhäuser entstehen könnten vorzu- sehen.

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART UND STAND DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum	Inhalt
316	311.41-RSB-PFA	Regierungspräsidium Tübingen	Planfeststellungsverfahren nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) zur Umsetzung der Regional-Stadtbahn Neckar-Alb im Modul 1, Haltepunkte Haltepunkt Tübingen-Neckaraue und Tübingen Güterbahnhof an der Neckar-Alb-Bahn Metzingen - Tübingen im Planfeststellungsabschnitt 6 (PFA 6); Landkreis Tübingen	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 04.11.2016	16.11.16	Zustimmung
317	45.11-Z.As.0123	Stadt Albstadt	Bebauungsplanänderung „Zwischen Friedrichstraße und Ziegelplatz“, Albstadt-Ebingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 02.11.2016	21.11.16 Hu	Keine Bedenken und Anregungen
318	45.11-Z.Ba.0235	Stadt Balingen	Bebauungsplan „Stollenua/Römerstraße“ in Balingen-Weilstetten	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 25.10.2016	21.11.16 Hu	Keine Bedenken und Anregungen
319	45.11-T.Tu.0122	Stadt Tübingen	Bebauungsplan „Südlich der Stuttgarter Straße“ in Tübingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 17.10.2016	21.11.16 Hu	Keine Bedenken und Anregungen
320	45.11-Z.Rs.0037	Stadt Rosenfeld	Bebauungsplan „Rosenfeld-West, 2. Änderung“, Stadt Rosenfeld	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 und § 13a BauGB 02.11.2016	22.11.16 Hu	Keine Bedenken und Anregungen
321	45.11-T.Of.0020	Gemeinde Offerdingen	Bebauungsplan der Innenentwicklung „Brühlstraße/Schulstraße“, Offerdingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 19.10.2016	24.11.16 Ba	Bedenken. Mischgebiet ohne Festsetzungen zum Einzelhandel. Gespräch mit Gemeinde am 15.12.2016. Agglomerationsregelung soll beachtet werden.
322	317.11-R.Rt.0001	Stadt Reutlingen	Bauvoranfrage: Nutzungsänderung best. Baumarkt als SB-Warenhaus und Lebensmittel-Discounter	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 25.10.2016	24.11.16 Ba	Bedenken. Verstoß gegen Integrationsgebot und Beeinträchtigungsverbot. Stadt hat Aufstellungsbeschluss gefasst. Bauvoranfrage wurde zurückgestellt.
323	45.11-Z.Bu.0106 45.10-Z-Bu-2.	Stadt Burladingen	2. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Burladingen „Ski- und Bikepark Burladingen“ und Aufstellung des Bebauungsplans „Ski- und Bikepark Burladingen“ in Burladingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 03.11.2016	28.11.16 Sei	Errichtung von Gebäuden nur im Randbereich des regionalen Grünzugs (VRG), ansonsten Bedenken. Prinzipielle Bedenken bzgl. des Gebietes für Naturschutz und Landschaftspflege können zurückgestellt werden, wenn nachgewiesen wird, dass naturschutzfachliche Ziele durch das Vorhaben nicht negativ betroffen sind. Berücksichtigung von Belangen des Bodenschutzes und der Erholung im nachgelagerten Verfahren.
324	306.37-FFHG7522-341	Regierungspräsidium Tübingen	Managementplan für das FFH-Gebiet 7522-341 „Uracher Talspinne“ -	Öffentliche Auslegung des Planentwurfs	29.11.16	Keine Bedenken und Anregungen

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART UND STAND DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum	Inhalt
325	45.11-R.Mu.0061a	Stadt Münsingen	Bebauungsplan „Albgut“, Stadt Münsingen	Abstimmung Änderungsentwurf	29.11.16 Ba	Nach Besprechung mit Stadt Münsingen, LRA RT, Investor, Planungsbüro, RP, RVNA wurde Regelung der Agglomeration vereinbart. Formulierung sollte angepasst werden. Anregung: Definition der Begriffe „regional“ und „naturnah“.
326	45.11-Z.Sc.0003VIb	Stadt Schömburg	6. Änderung des Bebauungsplans „Eichbühl“ in Schömburg	Beteiligung gemäß § 13 BauGB 10.11.2016	01.12.16 Ba	Keine Bedenken.
327	45.11-T.Mo.0041a	Stadt Mössingen	Bebauungsplan „Südliche Innenstadt - Änderung und Neuaufstellung“, Mössingen	Beteiligung gemäß § 13a und § 4 Abs. 2 BauGB 21.10.2016	01.12.16 Hu	Keine Bedenken.
328	45.11-T.Tu.0120	Stadt Tübingen	Bebauungsplan „Hechinger Eck Süd“, Tübingen-Derendingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 04.11.2016	01.12.16 Hu	Keine Bedenken.
329	45.11-R.Pl.0029a	Gemeinde Pliezhausen	Einbeziehungssatzung „Teilfläche von Flst. Nr. 204“, Pliezhausen-Gniebel	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 02.11.2016	01.12.16 Hu	Keine Bedenken.
330	(Formular)	Erms-Neckar-Bahn AG	Stellungnahme zur Anhörung für die Plangenehmigung nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) für den Umbau von Bahnbetriebsanlagen im Bereich des Bfs Entringen	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 02.12.2016	06.12.16	Zustimmung. Das Ausbauprojekt ist im Zusammenhang mit dem Planfeststellungsverfahren der Ammertalbahn für die Regional-Stadtbahn Neckar-Alb zu sehen, dem ein ausführliches Scopingverfahren vorangestellt wurde.
331	45.11-Z.As.0124	Stadt Albstadt	Bebauungsplanänderung „Truchtefingerringstraße/Johannes-Mauthe-Straße“, Albstadt-Ebingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 03.11.2016	06.12.16 Hu	Keine Bedenken.
332	45.11-Z.Sr.0009a	Gemeinde Straßberg	Bebauungsplan „Feuerwehrgerätehaus“, Straßberg	Beteiligung gemäß § 13a BauGB 15.11.2016	07.12.16 Hu	Keine Bedenken.
333	45.11-Z.Sc.0022b	Stadt Schömburg	Aufstellung eines Bebauungsplans „Untere Säge“ in Schömburg	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 16.11.2016	08.12.16 Hu	Drei vorhabenbezogene Bebauungspläne im Bereich des Siedlungssplitters „Untere Säge“. Bedenken gegen den nördlichen, außerhalb der gemischten Baufläche liegenden Bebauungsplan, der vollständig im regionalen Grünzug (VRG) liegt.
334	45.10-R.NBV.0137	Nachbarschaftsverband Reutlingen-Tübingen	137. Flächennutzungsplanänderung, Tübingen (7.181)	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 07.11.2016	08.12.16 Hu	Keine Bedenken
335	45.10-R.NBV.0138	Nachbarschaftsverband Reutlingen-Tübingen	138. Flächennutzungsplanänderung, Tübingen (7.182)	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 07.11.2016	08.12.16 Hu/Sei	Bedenken wegen der Betroffenheit eines Vorranggebietes für Landwirtschaft können zurückgestellt werden, wenn die Belange der Landwirtschaft Berücksichtigung finden.

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART UND STAND DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum	Inhalt
336	45.10-R.NBV.0139	Nachbarschaftsverband Reutlingen-Tübingen	139. Flächennutzungsplanänderung, Reutlingen (6.95)	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 07.11.2016	08.12.16 Hu	Keine Bedenken
337	45.11-T.Dh.0013	Gemeinde Dettenhausen	Bebauungsplan „Lehräcker/Kirchstraße“, Dettenhausen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 28.11.2016	08.12.16 Hu	Angeregt, in einem Teilbereich höhere Dichten zuzulassen, da der Bebauungsplanentwurf nur eine Mindestdichte von ca. 40 Einwohnern/ha ermöglicht. Der Regionalplan sieht für die Gemeinde Dettenhausen eine Mindestdichte von ca. 60 Einwohnern/ha vor.
338	45.11-Z.As.0121b	Stadt Albstadt	Bebauungsplan „Balinger Straße 30 - 44“, Albstadt-Laufen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 14.11.2016	09.12.16 Ba	Bedenken. Im Mischgebiet sind Festsetzungen zum Einzelhandel zu treffen.
339	45.11-T.Tu.0120a	Stadt Tübingen	Bebauungsplan „Hechinger Eck Süd“, Tübingen-Derendingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 04.11.2016	09.12.16 Ba	Bedenken. Im Mischgebiet sind Festsetzungen zum Einzelhandel zu treffen.
340	45.10-R.NBV.0136	Nachbarschaftsverband Reutlingen-Tübingen	136. Flächennutzungsplanänderung, Pfullingen (5.31)	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 07.11.2016	12.12.16 Ba	Keine Bedenken
341	45.11-R.Pf.0094c	Stadt Pfullingen	Bebauungsplan „Thomasareal“	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 06.12.2016	12.12.16 Ba	Keine Bedenken
342	45.10-R.NBV-0135	Nachbarschaftsverband Reutlingen-Tübingen	135. Flächennutzungsplanänderung, Reutlingen (6.94)	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 07.11.2016	12.12.16 Hu/Za	Keine Bedenken
343	45.11-Z.As.0125	Stadt Albstadt	Bebauungsplanänderung „Zentrum Onstmettingen/Dörfle“, Albstadt-Onstmettingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 24.11.2016	12.12.16 Hu	Keine Bedenken
344	312.52	Regierungspräsidium Tübingen	Planfeststellungsverfahren zur Errichtung einer 380-kV-Höchstspannungsfreileitung, Amprion Anlage Bl. 4608, Punkt Rommelsbach - Umspannanlage Herbertingen	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 16.11.2016	13.12.16 Za	Keine Bedenken
345	313.66	Regierungspräsidium Tübingen	Erweiterung der Erddeponie „Apental“ in Meißstetten-Unterdigisheim 3. Bauabschnitt Antrag auf Plangenehmigung gem. § 35 Abs. 3 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) i. V. § 10 Bundesimmissionsschutzgesetz (BimSchG)	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 10.11.2016	13.12.16 Za	Keine Bedenken

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART UND STAND DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum	Inhalt
346	45.11-T.St.0042	Gemeinde Starzach	Bebauungsplan „Marktstraße“ in Starzach-Bierlingen	Beteiligung gemäß § 13a BauGB 06.12.2016	13.12.16 Hu	Keine Bedenken
347	45.10-Gammertingen	GVV Laucherttal	Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans „Laucherttal“ für den Bereich des Gammertinger Stadtteils Marienberg in Folge des Konversionsprozesses der diakonischen Einrichtung „Marienberg e. V.“	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 09.12.2016	13.12.16 Hu	Keine Bedenken
348	45.11-R.Rt.0107a	Stadt Reutlingen	Bebauungsplan „Ecke Bahnhof-, Silberburgstraße“, Reutlingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 07.12.2016	13.12.16 Hu	Keine Bedenken
349	45.11-T.Tu.0046b	Stadt Tübingen	Bebauungsplan „Wissenschafts- und Technologiepark“ mit örtlichen Bauvorschriften in Tübingen	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 02.12.2016	13.12.16 Ba	Keine Bedenken. Hinweis: Festsetzung einer Verkaufsflächenobergrenze in Bebauungsplan ist nach Rechtsprechung des VGH BW kritisch.
350	45.11-T.St.0043	Gemeinde Starzach	Bebauungsplan „Bühne“ in Starzach-Bierlingen	Beteiligung gemäß § 13a BauGB 06.12.2016	13.12.16 Hu	Keine Bedenken
351	45.11-Z.Sr.0007	Zweckverband Interkommunales Industrie- und Gewerbegebiet Vogelherd/Längenfeld Straßberg/Winterlingen	Bebauungsplan „Vogelherd NORD II“	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 10.11.2016	13.12.16 Ba	Keine Bedenken
352	45.11-Z.HI.0085	Stadt Haigerloch	Bebauungsplan „Stieglesfeld II“, Haigerloch	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 14.12.2016	15.12.16 Hu	Nochmals angeregt, im Bebauungsplan Mindestdichten vorzusehen. Dies wird von der Stadt Haigerloch im Hinblick auf die Vermarktung der Grundstücke für nicht angemessen gehalten. Die Gespräche mit anderen Kommunen in der Region zeigen, dass derzeit ein Markt für verdichtete Bauformen gegeben ist und keine Vermarktungsschwierigkeiten auftreten. Eine Mischung verschiedener Bebauungsstrukturen, also z. B. Reihenhäuser, Gartenhofhäuser, Mehrfamilienhäuser usw. hat darüber hinaus die Vorteile, dass über eine höhere Bewohnerfluktuation in diesen Wohnformen einer einseitigen Altersstruktur entgegengewirkt werden kann, und dass eine höhere Infrastrukturauslastung erreicht werden kann sowie dem demographischen Wandel besser begegnet werden kann.
353	45.11-T.Go.0022b	Gemeinde Gomaringen	Bebauungsplanverfahren „Untere Halde Nord“	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 09.12.2016	19.12.16 Ba	Bedenken wegen Zulässigkeit von Einzelhandel. Ergebnis des Gesprächs mit der Gemeinde, LRA TÜ, RVNA am 08.12.16: keine weiteren Verkaufsflächen.

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART UND STAND DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschrei- bens	Datum	Inhalt
354	45.11-T.Tu.0118	Stadt Tübingen	Bebauungsplan „Südlich der Straße Heuberger Tor Weg“ in Tübingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 02.12.2016	19.12.16 Hu	Keine Bedenken

Stellungnahmen des Regionalverbands, in denen Bedenken vorgebracht wurden

- Sachstand

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG		STAND DES VERFAHRENS
					St	Inhalt	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum		
27		Stadt Trochtelfingen	4. Änderung des Bebauungsplans „Alb-Gold Teigwaren GmbH“ in Trochtelfingen	Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB 04.11.14	27.01.15 Ba	Bedenken aufgrund Erweiterung einer Splittersiedlung und Lage im Regionalen Grünzug (VRG)	Regionalplanänderung im Gange; BPlan kann dann angepasst werden
29		Stadt Trochtelfingen	16. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Trochtelfingen Darstellung einer gewerblichen Baufläche statt einer Waldfläche südlich des Gewerbegebiets der Fa. Alb-Gold Teigwaren GmbH	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 04.11.14	28.01.15 Ba	Verweis auf Stellungnahme vom 27.01.2015 zum Bebauungsplan	Regionalplanänderung im Gange; FNP kann dann angepasst werden
147		Landratsamt Zollernalbkreis zu einem Baugesuch in Bisingen	Nutzungsänderung und Erweiterung der Verkaufsfläche um 134,1 m ² und Untervermietung für Schuhverkauf auf 177 m ² in einem Outlet-Store in Bisingen Antrag auf Baugenehmigung	Baugesuch 12.10.15	18.11.15 Ba	Bedenken. Verkaufsfläche überschreitet Großflächigkeit	Bisher keine Nutzung für Schuhverkauf. Verkaufsfläche bleibt unterhalb der Großflächigkeit.
160	310.21-T.Tu.0001a	Stadt Tübingen	Bauvorhaben „Neubau eines Bullenstalls mit Dunglege und Güllebehälter sowie eines Schweinestalls: Bauort Tübingen, Kreuzacker	Anhörung nach § 54 Abs. 3 LBO 04.12.15	16.12.15 Sei	Bedenken wegen Lage in einem regionalen Grünzug (VRG) (sofern nicht Vorhaben gem. § 35 Abs. 1 BauGB) und in einem Gebiet für Naturschutz und Landschaftspflege	Baurechtsbehörde hat Vorhabenträger zur Beibringung von Unterlagen aufgefordert, um zu klären, ob negative Auswirkungen auf LSG und Artenschutz zu erwarten sind.
185	45.10-R.EHb	Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Engstingen-Hohenstein	Flächennutzungsplan Engstingen-Hohenstein, Teilfortschreibung Windenergie	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 11.12.15	04.02.16 Dö	Bedenken können zurückgestellt werden: - aufgrund Streichung der regionalen VRG Windkraft Nr.4 und 3b - wenn bei VRG Windkraft Teilfläche 2b keine Ausschlusswirkung für Windkraft festgelegt wird	Nach Abstimmungsgespräch mit VVG wurde Anpassung des FNP bei Teilfläche 2b signalisiert. Überarbeiteter FNP liegt noch nicht vor

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG		STAND DES VERFAHRENS
					St	Inhalt	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum		
195	45.0-R.Me.0001	Stadt Metzingen	Bauvorhaben Abbruch Villa und Neubau einer Villa mit Außenanlagen, In der Gurgel, Metzingen	Anhörung nach § 53 Abs. 4 LBO 02.02.16	29.02.16 Hu	Nach derzeitigem Kenntnisstand kann dem Vorhaben aus regionalplanerischer Sicht nicht zugestimmt werden. VRG Naturschutz und Landschaftspflege	Die untere Naturschutzbehörde hat keine Bedenken.
213	45.11-R.Ha.0029	Stadt Hayingen	Erlass einer Ergänzungssatzung „Egentalweg“ nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB, Hayingen	Beteiligung Träger öffentlicher Belange 11.03.2016	14.04.16 Hu	Bedenken wegen 200m langem Siedlungssporn im regionalen Grünzug, bandartiger Siedlungsentwicklung und Zersiedelung der Landschaft	Das Regierungspräsidium und das LRA Reutlingen haben in ihrer Stellungnahme erklärt, dass das Instrument der Ergänzungssatzung hier nicht anwendbar ist. Es muss ggfs ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Ein Aufstellungsbeschluss wurde noch nicht gefasst.
218	45.10-Z-VG-Ms-1F1Äc	Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten-Nusplingen-Obernheim	1.Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Meßstetten-Nusplingen-Obernheim	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 08.03.2016	20.04.16 Hu	Bedenken bei einzelnen Änderungspunkten wegen Lage in regionalem Grünzug (VRG) und Lage in VRG für Naturschutz und Landschaftspflege	Die Nachweise für die Voraussetzungen eines Schuppegebiets im regionalen Grünzug (VRG) für nicht privilegierte Landbewirtschaftler sollen erbracht werden. Die Bedenken aufgrund der Betroffenheit des regionalen Grünzug (VRG) und des VRG für Naturschutz und Landschaftspflege vom Gewerbegebiet Süd in Tieringen werden vom Regierungspräsidium nicht geteilt, da Ziele der Raumordnung allenfalls randlich tangiert sind, weshalb auf ein Zielabweichungsverfahren verzichtet werden könne. Die VVG Meßstetten hat beschlossen, dass die von den Vorranggebieten tangierten Bereiche im Bebauungsplan nicht als Bauland, sondern als Retentionsfläche ausgewiesen sind. Die nächste Anhörungsrunde ist für Frühjahr 2017 geplant.
220	45.11-Z.Sc.0022	Stadt Schömberg	Aufstellung eines Bebauungsplans „Untere Säge“ in Schömberg	Abstimmung Abgrenzungsentwurf 13.04.2016	21.04.16 Hu	Bedenken wegen Erweiterung einer Splittersiedlung von 0,6 ha auf 1,6 ha. Geltungsbereich soll an regionalen Grünzug angepasst werden so dass Erweiterung auf 1,2 ha möglich	Mittlerweile statt eines Gesamtbebauungsplans drei vorhabenbezogene Bebauungspläne. Der nördliche Bebauungsplan liegt vollständig im Vorranggebiet Regionaler Grünzug. Bedenken erhoben. Das Regierungspräsidium hat hier ebenfalls Bedenken erhoben. Gegen die beiden anderen Bebauungspläne bestehen keine Bedenken.

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG		STAND DES VERFAHRENS
					St	Inhalt	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum		
232	45.00-R.Me.0002	Stadt Metzingen	Zusätzliche Gemeinschaftschuppenanlage in Metzingen	Voranfrage 26.04.2016	11.05.16 Hu	Bedenken wegen Lage in VRG für Naturschutz und Landschaftspflege und regionalem Grünzug. Bedenken können zurückgestellt werden, wenn Vereinbarkeit mit den Zielen des Naturschutzes und Ausnahmevoraussetzungen nachgewiesen werden	Die untere Naturschutzbehörde hält die Erweiterung für machbar. Entsprechende Untersuchungen sollen im Bebauungsplanverfahren erfolgen. Die Nachweise für die Voraussetzungen eines Schuppengebiets im regionalen Grünzug (VRG) für nicht privilegierte Landbewirtschaftler sollen erbracht werden. Der Gemeinderat hat dem Vorhaben grundsätzlich zugestimmt. Die Bewerber müssen eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts gründen. Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan soll danach erfolgen.
233	45.11-Z.Ra.0024	Gemeinde Rangendingen	Bebauungsplan Au, Rangendingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 27.04.2016	11.05.16 Hu	Anregung, zunächst Teilgebiete zu entwickeln, mit Bauverpflichtung zu veräußern und verdichtete Bauweise festzusetzen um die Mindestdichte von 50 Einwohnern pro Hektar erreichen zu können. Hinweis Beachtung Agglomerationsverbot	Es hat ein Gespräch mit BM Widmaier im Juli stattgefunden. Die Gemeinde Rangendingen veräußert gemeindeeigene Grundstücke seit vielen Jahren mit Bauverpflichtung innerhalb 2 Jahren nur an Einheimische, bei freiwilliger Umlegung gibt es eine Bauverpflichtung innerhalb von 10 Jahren. Da die Nachfrage nach Einfamilienhausgrundstücken groß ist, soll keine verdichtete Bauweise festgesetzt werden. Weitere Verfahrensschritte sind nicht erfolgt, die Stellungnahmen werden vom beauftragten Planungsbüro bearbeitet.
284	45.11-R.Mu.0021a	Stadt Münsingen	Bebauungsplan „Sondergebiet Schuppenanlage Talstraße, 1. Erweiterung“, Münsingen-Dottingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 30.06.2016	09.08.16 Hu	Bedenken aufgrund bandartiger Siedlungsentwicklung. Forderung einer Alternativenprüfung. Bei Erbringung der Nachweise aus Plansatz 3.1.1 Z (5) und einer weniger bandartigen, dafür kompakteren Anordnung der Schuppen an das bestehende Gebiet könnten Bedenken ausgeräumt werden.	Erneute Beteiligung bis Mitte Januar 2017 mit unverändertem Entwurf hinsichtlich bandartiger Siedlungsentwicklung. Die bandartige Siedlungsentwicklung sei für Dottingen als typisches Straßendorf charakteristisch.

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG		STAND DES VERFAHRENS
					St	Inhalt	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum		
293	45.11-T.Of.0018a	Gemeinde Otterdingen	Bebauungsplan „Im Grund“, Otterdingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 03.08.2016	10.08.16 Hu	Verweis auf ältere Stellungnahme. Ergänzend darauf hingewiesen, dass in Otterdingen zahlreiche Baulücken und Innenentwicklungspotenziale vorrangig einer Entwicklung zugeführt werden sollten. Hier ist das raumordnerische Ziel „Innenentwicklung vorrangig vor Außenentwicklung“ zu beachten. Angeregt, alle Baugrundstücke nur mit Bauverpflichtung zu veräußern, auch jene in der Umlegung. Andernfalls bestünde die Gefahr neue Baulücken zu erzeugen mit negativen Folgen für die Infrastrukturauslastung und den Flächenverbrauch. Der Regionalverband regt an, durch geeignete Festsetzungen, zumindest in Teilbereichen eine höhere Baudichte zuzulassen, da die bislang getroffenen Festsetzungen im Bebauungsplan zu einer Dichte von 34 Einwohner/ha führt (Mindestdichte im Plansatz 2.1.2 Z(5): 55 Einwohner/ha).	Erneute Beteiligung und ein Gespräch mit Gemeindevertretern hat stattgefunden. Es wird geprüft, ob die Beschränkung auf maximal 2 Wohneinheiten pro Bauplatz gestrichen werden kann und ob in einem Teilbereich mehrere kleinere Baugrundstücke für Reihenhäuser entwickelt werden können.
295	45.11-T.Go.0022	Gemeinde Gomaringen	Bebauungsplanverfahren „Untere Halde Nord“, Gomaringen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 04.08.2016	06.09.16 Ba	Bedenken wegen Zulässigkeit von Einzelhandel (Agglomeration, Kongruenzgebot, Beeinträchtigungsverbot).	Ergebnis des Gesprächs mit der Gemeinde, RP, LRA TÜ, RVNA am 08.12.16: keine weiteren Verkaufsflächen. Bebauungsplan muss angepasst werden.
296	45.11-R.Ro.0003	Gemeinde Römerstein	Bebauungsplan „Rosen-, Nelken-, Silberdistelweg, 4. Änderung und Erweiterung“, Römerstein, Gemarkung Zainingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13a BauGB 08.08.2016	09.09.16 Ba	Keine Bedenken, wenn Einzelhandel ausgeschlossen wird. Planung dient Unternehmenserweiterung.	Verfahren läuft noch.
298	45.11-Z.He.0053	Stadt Hechingen	Bebauungsplan „Betriebshof Eigenbetriebe Hechingen“	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 04.08.2016	12.09.16 Ba	Keine Bedenken wenn Einzelhandel ausgeschlossen wird (Frühzeitige Beteiligung).	Verfahren läuft noch.

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG		STAND DES VERFAHRENS
					Datum	Inhalt	
St	Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens				
297	45.11-Z.Ju.0004	Gemeinde Jungingen	Bebauungsplan „Gewerbegebiet I - 2. Änderung“, Jungingen	Beteiligung gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB 11.08.2016	09.09.16 Ba	Keine Bedenken, wenn Einzelhandel ausgeschlossen wird. Planung dient Unternehmenserweiterung.	Planung dient einer Unternehmenserweiterung Einzelhandel wurde ausgeschlossen.
299	45.11-R.Rt.0116	Stadt Reutlingen	Bebauungsplan „Justus-von-Liebig-Straße/Markwiesenstraße“ im gemeinsamen Wirtschaftsgebiet Reutlingen-West/Kusterdingen, Gemarkung Reutlingen, Flur Betzingen	Beteiligung gemäß § Abs. 1 BauGB 09.08.2016	13.09.16 Ba	Beim Baumarkt sind zentrenrelevante Randsortimente zu begrenzen.	Verfahren läuft noch.
301	45.11-R.Mu.0061	Stadt Münsingen	Bebauungsplan „Albgut“, Stadt Münsingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 01.08.2016	15.09.16 Ba	Bedenken wegen Einzelhandel und Grünzug, Gespräch geplant.	Bebauungsplan wird nach Besprechung überarbeitet.
305	45.11.Z.Sc.0022a	Stadt Schömberg	Aufstellung eines Bebauungsplans „Untere Säge“ in Schömberg	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB 05.08.2016	21.09.16 Hu	Schaffung von Planungsrecht für einen bestehenden Landschaftsgartenbaubetrieb und weitere Erweiterungen des Siedlungssplitters „Untere Säge“. Der bestehende Siedlungssplitter wird vom regionalen Grünzug (VRG) umschlossen. Einer Erweiterung des Siedlungssplitters steht somit der regionale Grünzug entgegen. Bedenken aufgrund des Plansatzes 2 Z (3) „Keine Erweiterung einer Splittersiedlung“ könnten nach Verbindlichwerden der 2. Regionalplanänderung zurückgestellt werden. Angeregt, den Geltungsbereich an den regionalen Grünzug anzupassen, damit wäre eine Erweiterung von 0,6 ha auf 1,2 ha möglich, die die Lagerhalle des Betriebs umfassen würde.	Siehe Stellungnahme Nr. 220

LFD. NR.	AKTENZEICHEN	VERFAHRENSTRÄGER	ART DER PLANUNG	ART DES VERFAHRENS	STELLUNGNAHME ZUR PLANUNG		STAND DES VERFAHRENS
					St	Inhalt	
		Gemeinde/ Behörde	Bezeichnung des Plangebiets, der Trasse u. a.	Datum des Anschreibens	Datum		
306	45.11-R.Rt.0117	Stadt Reutlingen	Bebauungsplan „Jettenburger Straße/Ruderschlachtweg“, Gemarkung Reutlingen, Flur Betzingen	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 12.09.2016	26.09.16 Ba	Einzelhandelsagglomeration muss im GEE und MI ausgeschlossen werden.	Verfahren läuft noch.
307	45.11-T.Tu.0125	Stadt Tübingen	Bebauungsplan „Traufäcker“ in Tübingen-Lustnau	Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB 27.07.2016	26.09.16 Ba	Keine Bedenken gegen Produktion. Bedenken bezüglich Verkaufsflächen (Einzelhandelsagglomeration mit Baumarkt an nicht integriertem Standort).	Stellungnahmen werden aktuell bearbeitet. Verfahren läuft noch.
308	45.11-T.Tu.0086a	Stadt Tübingen	Bebauungsplanänderung „Alte Weberei“ in Tübingen-Lustnau	Beteiligung gemäß § 4a Abs. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB 27.07.2016	26.09.16 Ba	Einzelhandelsagglomeration muss im MI ausgeschlossen werden.	Verfahren läuft noch.
309	317.11-Z.HI.0002a 45.11-Z.HI.0067	Landratsamt Zollernalbkreis	Neubau eines Drogeriemarkts sowie Anlegen von 21 Stellplätzen in Haigerloch-Stetten	Bauvoranfrage	29.09.16 Ba	Bedenken wegen Einzelhandelsagglomeration im städtebaulich nicht integrierten GE.	Bauantrag wurde zurückgenommen. (Baugrenzen waren wesentlich überschritten.)
310	317.11-Z.HI.0002b 45.11-Z.HI.0067	Stadt Haigerloch	Bauvoranfrage für einen Drogeriefachmarkt im Gewerbegebiet „Obere Auchtert“, Haigerloch-Stetten	Bebauungsplananpassung gemäß § 1 Abs. 4 BauGB und mögliches Planungsgebot gemäß § 21 LplG Anhörung gem. § 28 LVwVfG	29.09.16 Ba	Schreiben an Stadt Haigerloch mit der Aufforderung den BPlan anzupassen. Anhörung gemäß § 28 LVwVfG für den Fall eines Planungsgebots.	Planungsgebot wurde erlassen. Gespräch mit Stadt Haigerloch ist erfolgt. Ruhen des Verfahrens beim VG.